

# REICH UND DOCH ARM?



**Ein Segelschiff geriet in einen heftigen Sturm.  
Der Mast knickte wie ein Streichholz entzwei.  
Das Steuerruder zerbrach.**



**Schiff und Mannschaft trieben hilflos auf die Klippen  
einer kleinen Insel zu. Das Schiff zerbrach an einem  
Felsen, aber die Mannschaft konnte sich retten. Die  
Lebensmittelvorräte konnten die Männer mit auf die  
kleine, einsame Insel bringen, darunter auch einen  
Sack Weizen.**



**Notdürftig rodeten die Männer ein Stückchen Land, um einen Teil des Weizens aus zu säen, damit sie überleben konnten.**



**Als sie die Erde umgruben, fanden sie einen Goldschatz. Das Saatgut war vergessen. Alle gruben wie besessen nach dem Gold. Sie waren reich und wohlhabend. Erst als die Lebensmittel**

**aufgebraucht waren, merkten sie, daß sie von dem Gold nicht leben konnten.**



**Angesichts des Todes erkannten sie die Wertlosigkeit des Reichtums und den Fluch Ihrer Begierde.**



**Die Insel ist die Welt. Das Saatgut ist Gottes Wort. Die Schiffbrüchigen sind wir. Uns locken Reichtum und Habsucht mehr als Gottes Heil. So müssen wir entdecken, daß man von Gold und Reichtum nicht überleben kann.**

**HAST DU DIE RICHTIGE  
WAHL GETROFFEN?**

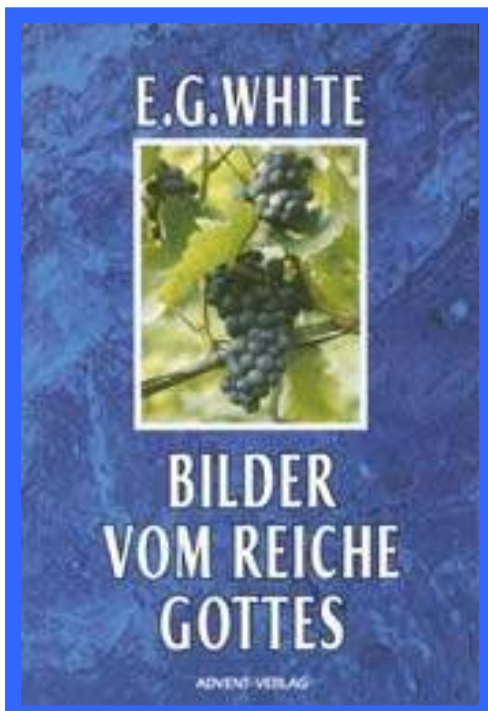
# MATTHÄUS 16, 26:

**26 Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele? Oder was kann der Mensch geben, womit er bseine Seele auslöse?**

**ANDACHT AUS DEM BUCH:  
ÜBERLEBENSGESCHICHTEN FÜR JEDEN TAG  
VON AXEL KÜHNER  
DIE RICHTIGE WAHL – SEITE 23**

**BILDER VOM REICHE GOTTES  
KAPITEL 8: DER VERBORGENE SCHATZ  
SEITE 80:**

**Der Wert des Schatzes:**



**Der Heiland sah, dass die Menschen vollkommen damit beschäftigt waren, nach Geld und Gut zu trachten, und dabei die Wirklichkeit des Ewigen aus den Augen verloren. Hier wollte er Abhilfe schaffen.**

**Um den betörenden Bann zu brechen, der sie gefangen hielt, rief er laut: „Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele?**

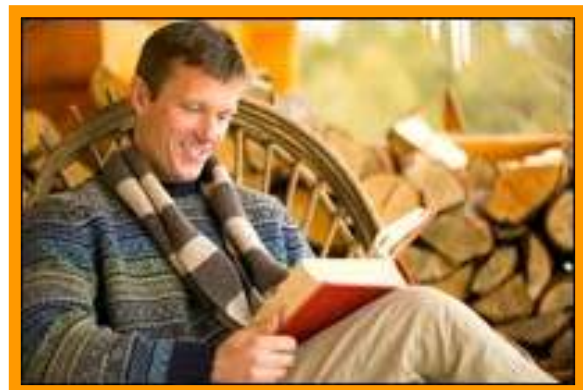
**Oder was kann der Mensch geben, womit er seine Seele auslöse?" (Matthäus 16,26) Die gefallene Menschheit weist er auf eine vergessene, bessere Welt hin, um ihr die Ewigkeit als eine unzweifelhafte Wirklichkeit zu zeigen.**

**Er führt die Menschen zur Schwelle des Ewigen, die von der unsagbaren Herrlichkeit Gottes umstrahlt wird, und zeigt ihnen den Schatz, der dort liegt und wertvoller ist als Gold und Silber, neben dem aller Reichtum der Erde verblasst.**

**„Die Tiefe spricht: ‚In mir ist sie nicht‘; und das Meer spricht: ‚Bei mir ist sie auch nicht.‘ Man kann nicht Gold für sie geben noch Silber darwägen, sie zu bezahlen. Ihr gleicht nicht Gold von Ophir oder kostbarer Onyx und Saphir. Gold und edles Glas kann man ihr nicht gleichachten noch sie eintauschen um güldnes Kleinod. Korallen und Kristall achtet man gegen sie nicht; wer Weisheit erwirbt, hat mehr als Perlen.“**

**(Hiob 28,14-18)**

**Dieser Schatz ist in der Heiligen Schrift zu finden. Sie ist Gottes großes Lehrbuch und Erziehungsmittel. Die Bibel enthält die Grundlagen aller wahren Wissenschaft. Ihr Studium kann uns jeden Erkenntnisbereich zugänglich machen.**



**Der Hauptinhalt ( Fortsetzung Seite 81)**

**des göttlichen Wortes jedoch ist die höchste aller Wissenschaften: die Wissenschaft von der Erlösung.**



Die Bibel ist gleichsam das Bergwerk des unerforschlichen Reichtums Christi. Wahre höhere Bildung erlangt man, wenn man das Wort Gottes studiert und befolgt. Legt man es aber beiseite und greift zu Büchern, die nicht zu Gott und seinem Reich führen, dann erwirbt man eine Bildung, die eigentlich diesen Namen nicht verdient.